

Recensio

WAGENITZ Gerhard 1996. Wörterbuch der Botanik. Fortsetzung von p. 276.

Die Wünsche nach zusätzlich aufzunehmenden Termini werden insgesamt wahrscheinlich größer sein, als die Möglichkeiten des Autors, sie zu berücksichtigen. Bei gängigen Termini wird häufig die Frage nach ihrer Geschichte, bei seltenen oder obsoleten aber der Bedarf nach einer Definition im Vordergrund stehen.

Antherodium E: antherode: sterile Anthere (eines Staminodiums), spätestens bei FADEN 1991, Morph. Tax. *Aneilema* (*Commel.*) in Smithson. Contrib. Bot. 76:26.

Anthotagma: distaler, Blüten tragender Teil eines Sprosses. G: MORA-OSEDO 1987: 55 (mit nicht zugänglich), HAGEMANN 1990: 212 (siehe Trophotagma).

Anthophor: in einer Blüte zwischen Blütenhülle und Andrözeum entwickeltes Achsenstück (z.B. viele *Caryophyllaceae*). G: erstmals bei FRITSCH 1909 in WIESNERS Organogr. u. Syst. d. Pfl., 3. Aufl. p. 149.

Carapax F: carapace f.: in Orchideensamen eine dunkle, wasserundurchlässige Hülle (Panzer) um den Embryo, die aus dem inneren Integument (und allenfalls dem Nuzellus) entsteht. G: VEYRET Y. 1969, La structure des semences . . . in Travaux du Laboratoire de „La Jaysinia“ à Samoëns (Haute-Savoie) 3:91. In Anlehnung an den Gebrauch in der Zoologie (HENTSCHEL & WAGNER 1990, Zoologisches Wörterbuch, p. 135) schlage ich hier als deutsche Form „der Carapax“ vor.

exsertus und das Gegenteil inclusus sind zwar allgemeine Termini, die Aufnahme dieses Begriffspaars wäre dennoch sinnvoll, weil in der Phytographie öfters irrtümlich insertus für das Gegenteil von exsertus gehalten wird.

Hängeblätter und Hängezweige → Laubausschüttung.

halbunterständig, unter dem Stichwort Apfelfrucht verwendet: fehlt sowohl als selbständiges Stichwort als auch unter Ovar.

Hamulus: bei Orchideen von der umgebogenen Rostellum-Spitze gebildete Verbindung zwischen Pollinium und Klebstoff. G: RASMUSSEN 1982, Opera bot. 65: 12–13 (Schema bei DAHLGREN, CLIFFORD & YEO, Fam. Monocot. p. 257).

Infantilzwiebel, Juvenilzwiebel: die ersten, von der Adultzwiebel verschiedenen, Entwicklungsstadien einer Zwiebel. G: I. erstmals bei SPETA 1989 in Phytion 29(1): 79,80. J. ist älter.

Kron-Filament-Tubus: ERBAR 1991, Bot. Jb. Syst. 112(4): 417–451 hat in sehr verdienstvoller Weise die Bedeutung der Sympetalie und des „stamen-corolla tube“ sowie deren unterschiedlicher Entwicklungsgeschichte für die Systematik der *Asteridae* erkannt. Ich bevorzuge jedoch, wie schon an anderer Stelle ausgeführt, die präzisere Bezeichnung corolla-filament tube und dementsprechend im Deutschen Kron-Filament-Tubus (TEPPNER in Phytion 37(2): 252, 1998).

Laubausschüttung: Die überaus rasche Entfaltung von Blättern (z.B. *Mangifera*, *Theobroma*, bei *Hevea* Blättchen) oder ganzen Zweigen mit mehreren Blättern (manche *Caesalpinaceae*) unter feucht-warmen tropischen Bedingungen, wobei die Organe zunächst im dünnhäutigen, schlaff herabhängenden Zustand zu ihrer endgültigen Größe heranwachsen. G: TREUB 1887, Handel. Nederland Nat. Geneesk. Congr., Amsterdam, p. 130, VOLKENS 1912, Laubfall und Lauberneuerung in den Tropen, Berlin, p. 56–59 (Ausschütten und Laubausschütten), SCHIMPER 1908, 1935, Pflanzen-Geogr. p. 355–358 bzw. p. 483–486, GOEBEL 1924, Entfaltungsbewegungen

Fortsetzung p. 302.